

6. September 2010

InnoPlanta-Forum 2010

[Tagung der deutschen Agro-Gentechnik-Lobby]

Wir schreiben das Jahr 2010.

Seit mindestens 15 Jahren versuchen die Gentechnik-Lobbyisten in Deutschland, uns von der Notwendigkeit der Gentechnik in der Landwirtschaft zu überzeugen. Doch ihr Erfolg ist gering: es gibt immer noch nur zwei Pflanzensorten, die zum kommerziellen Anbau zugelassen wurden: die BASF-Amflora-Kartoffel und die Maissorte MON810, die allerdings schon wieder verboten wurde. Die Skandale um Verunreinigungen in Lebensmitteln und Saatgut häufen sich, die Ko-Existenz-Lüge ist entlarvt. Deshalb ziehen sich die Gentech-Standorte in ländliche Gebiete zurück, wo sie hoffen, ungestört zu sein. So z.B. in das idyllische Dorf Üplingen (50 km westlich von Magdeburg). Hier will sich die bundesweite Elite der Gentechnik-Lobby auch dieses Jahr wieder zum "InnoPlanta-Forum" treffen.

Wir kommen auch!

Wir wollen mit einer bunten, freundlichen Mahnwache vor Ort unsere fundierte Kritik an der Gentechnik äußern. Aber wir wollen auch entschlossen den Gentechnik-Seilschaften zeigen, dass wir ihre Machenschaften nicht mittragen. Und wir freuen uns über Eure Unterstützung! Kommt nach Üplingen!



Geschlafen wird in Zelten oder in einer Scheune (bitte Schlafsack und Zelt mitbringen). Für Verpflegung ist gesorgt. Über Spenden jeder Art freuen wir uns.

Programm

Freitag, 3. September:

Aufbau der Mahnwache in Üplingen, Badelebener Str., direkt gegenüber dem Eingang des Schaugartens Üplingen

Samstag, 4. September:

14 Uhr: Vortrag zu den Auswirkungen der Agro-Gentechnik in den Ländern des Südens, Andreas Riekeberg

19 Uhr: Vortrag "Monsanto auf Deutsch - Die Gentechnik-Seilschaften in Behörden, Konzernen, Lobby und Wissenschaft", Jörg Bergstedt

Sonntag, 5. September:

11 Uhr: Brunch mit gentechnikfreien Lebensmitteln

19 Uhr: Austausch mit einer gentechnik-kritischen Delegation aus Bayern, gewürzt mit Musik vom "Gentechnikmann" (Liedermacher)

Montag, 6. September:

11-18 Uhr: Kritische Begleitung des InnoPlanta-Forums

mit Live-Musik, bunten Aktions-Ideen, z.B. Drachen-steigen-Lassen gegen Gentechnik (gerne mitbringen), Straßentheater etc.

P.S.: Anmeldung zum InnoPlanta-Forum: www.innoplanta.de

Aktuelles unter www.gentech-weg.de.vu

Unterstützt durch **Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft** www.abl-ev.de

InnoPlanta

Deutschlands aktivste Gentech-Lobby-Gruppe

- gegründet 2000
 - Sitz auf dem Gelände des IPK Gatersleben, neben der bedeutendsten Saatgutbank der BRD
 - 20 Mio. € staatliche Fördermittel seit 2003
 - ca. 100 Mitglieder und 60 Partner aus Forschung, Wirtschaft, Finanzen und Politik, darunter die wichtigsten deutschen Gentechnik-Konzerne (Lexikon Gentechniknetz, Gen-ethisches Netzwerk)
- Uwe Schrader, der InnoPlanta-Vorsitzende, war bis 2008 Geschäftsführer der BioTech Farm GmbH, wie der Schaugarten offiziell heißt. Als ehemaliger Referent im Wirtschaftsministerium (unter Minister Dr. Horst Rehberger) und aktueller Abgeordneter im Landtag (FDP) verfügt er über die nötigen Kontakte.

Wegbeschreibung

Mit Fahrrad:

bitte aktuelle Radwanderkarte zu Rate ziehen oder mit dem Zug bis Eilsleben, von dort sind es noch ca. 10 km bis Üplingen

Mit Zug und Bus:

am WoE gibt es 3 Verbindungen pro Tag von Magdeburg nach Üplingen, unter der Woche stündl. (s. www.nasa.de)

Mit dem Auto aus Richtung Magdeburg:

Abfahrt Eilsleben von der A2, dann über Hakenstedt, Eilsleben, Ummendorf und Badeleben

Mit dem Auto aus Richtung Braunschweig:

Abfahrt Alleringersleben von der A2, dann über Marienborn, Sommerschenburg und Badeleben

Doch sogar Uwe Schrader sieht die mögliche Abhängigkeit von Landwirten durch die Gentechnik. Er nimmt sie jedoch in Kauf, wegen einer möglichen Wettbewerbsfähigkeit (s. Volksstimme, 6.8.2010).

Im Juni gründete er u.a. das "Forum Grüne Vernunft", mit dem bürgerschaftliches Engagement für die Agro-Gentechnik simuliert werden soll. 2009 gab es dafür schon einmal ein Beispiel, als Angestellte der BioTech Farm mit selbst gemalten Schildern vor ihrem Arbeitsplatz gegen Gentechnik-GegnerInnen "demonstrierten".

Spendenkonto:

Konto "Spenden & Aktionen",
Stichwort "Üplingen", KtoNr. 92881806
Volksbank Mittelhessen, BLZ 513 900 00

Schaugarten Üplingen

"Gentechnik-Streichelzoo"

Auf einer 45 ha großen Fläche am nördlichen Ortsrand von Üplingen, befindet sich der Schaugarten der BioTechFarm. Hier wird die größte Ansammlung von genmanipulierten Pflanzen in Deutschland zur Schau gestellt. Doch wissenschaftliche Untersuchungen finden hier so gut wie nicht statt. Seit 2009 hat das IPK Gatersleben ein Freisetzungs-Abkommen mit dem Schaugarten, weil nach jahrelangen Protesten keine GVO-Versuchemehr neben der Saatgutbank stattfinden sollen. Der Rest dient der Zurschaustellung der Pflanzen. Sicherheitsaspekte werden hier nicht berücksichtigt. So wird theoretisch jeder BesucherIn potentieller Bestäuber mit genmanipulierten Pollen z.B. auf der Kleidung. Geschützt werden nur die Pflanzen vor den Gentechnik-KritikerInnen, durch einen Zaun. Widerstand aus der Bevölkerung gibt es so gut wie nicht. Die meisten arbeiten für die BioTech Farm, wenn nicht sie selbst, dann ein Familienmitglied etc.

Und hier noch weitere Termine in der Auseinandersetzung um die Gentechnik:

25. August: Maulkorb-Prozess gegen den Verfasser der Broschüre „Organisierte Unverantwortlichkeit“, Jörg Bergstedt, in Saarbrücken (Kläger: Uwe Schrader)

http://www.projektwerkstatt.de/gen/filz_brosch.htm

28. September: Eröffnung des Strafprozesses gegen die Gatersleben-FeldbefreierInnen in Aschersleben/Magdeburg

www.freiwillige-feldbefreiungen.de

Neun verschiedene GV-Pflanzensorten wachsen 2010 in Üplingen: verschiedene Sorten Mais, die umstrittene BASF-Amflora-Kartoffel und die RoundUp-Ready-Rübe der KWS Saatgut AG (in Kooperation mit Monsanto). In den USA wurde sie gerade verboten. Insgesamt hat sich die GVO-Fläche in Üplingen seit 2009 vervierfacht! Und damit auch das Kontaminationsrisiko!

Weitere Informationen unter:

www.projektwerkstatt.de/gen/filz.htm

www.biogeldfarm.de.vu

Kontakt:

Bündnis konsequente Vernunft

Simone Ott, 0151/21 13 13 14, simoneott974@yahoo.de